

Zeitschrift: BKGV-Information
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (1985)
Heft: 3

Artikel: Neue Wege anlaesslich der Schlussfeier
Autor: Kubli, N.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-954389>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NEUE WEGE ANLAESSLICH DER SCHLUSSFEIER

N. Kubli, Mitglied der Musikkommission des Bieler OK, lässt über die

S C H L U S S F E I E R A M K A N T O N A L G E S A N G F E S T

wie folgt orientieren :

Sicher erlauben Sie mir, Ihnen nachstehend einige Informationen und Details zu verraten, und Sie damit aufzumuntern, an der "Musikalischen Schlussfeier" teilzunehmen.

Wie Ihnen schon anlässlich der Delegiertenversammlung in Twann bekannt gegeben, wird erstmalig in der Geschichte der Bernischen Kantonalgesangsfeste, der offizielle Schlussakt - also derjenige mit den Ansprachen - von der gesanglichen Schlussfeier, welche die Gesamtchöre beinhaltet, getrennt. Damit wird der Gesang und die Musik die Szene während der Schlussfeier beherrschen.

Die Schlussfeier, ein Kompositionswerk von J o s t M e i e r, Komponist, Dirigent und Cellist, wird getragen von den Gesamtchören und den allgemeinen Gesängen. Die traditionellen Gesamtchöre, sie werden Ihnen nachfolgend bekannt gegeben, werden in den Ihnen vertrauten Sätzen gelernt und gesungen. Die allgemeinen Lieder, welche Sie auswendig wissen, werden mit Textblatt einstimmig, ohne zu üben, vorgetragen. Es gibt k e i n e n Gesamtchor, welcher geübt werden muss.

Das Werk, eine Verbindung von altbewährten klassischen und neuen, modernen Tönen und Klängen, soll uns unsere musikalischen "Generationenprobleme" darstellen und aufzeigen.

Die Orchesterbegleitung stellt die europäisch renommierte B i e l e r B r a s s B a n d. Ein Jugendchor (Seminaristen und Gymnasiasten) sowie eine Bewegungsgruppe von Schülerinnen und Schülern aus Biel werden viel Abwechslung, Ausdruck, Thematik und Sinn der heutigen Zeit darstellen.

Das Ganze ist eine Verpflichtung an uns alle.

Nun sollen Sie den Gesamtaufbau des Werkes vermittelt bekommen.

Die Hauptteile werden generell betitelt und die darin vorkommenden Gesamtchöre (GCH, FCH, MCH) sowie die allgemeinen Lieder hervorgehoben. Natürlich ist das Ganze von Bewegung, Rezitativen, Begleitheilen und Jugendchorgesängen umrahmt.

Der T A G E S A B L A U F beginnt mit:

Dämmerung

Musikalische Einleitung mit Rezitativen

Der Tag

- a) Arbeit - Beruf - Lebensraum
- b) Automaten - Maschinen - Computer
- c) Parlamentssitzung

- Allgemeiner Gesang: NATIONALHYMNE

- d) Umwelt

Der Mittag

- Gesamtchor GCH: BAERN DU EDLE SCHWIZERSTAERN (Satz A. Oetiker)
- Gesamtchor FCH: CHANSON DE CHEVIER (Satz G. Doret)
- * Schweizer Tradition - Bauerntätigkeit
 - Allgemeiner Gesang: INVERNO E PASSATO
 - Allgemeiner Gesang: ES BUREBUEBLI MANI NID
- * Die Börse - Das Geld
- * Wir wollen Leben

Der Abend

- Allgemeiner Gesang: HAB OFT IM KREISE DER LIEBEN
- * All you need is love

Die Nacht

- Gesamtchor GCH: MIT LIEB BIN ICH UMFANGEN (J. Steuerlein)
- Gesamtchor MCH: LE VIEUX CHALET (J. Bovet)
- Allgemeiner Gesang: WIR WOLLEN SINGEN

Sie sehen, liebe Leserinnen und Leser, ein interessantes, musikalisch wertvolles Werk erwartet Sie.

Es soll eine einmalige Demonstration für den Gesang und die Musik werden.

Wir zählen auf Euch!

i.A. N. Kubli

D R I N G E N D

Dirigent

G E S U C H T

Männerchor in der Stadt Bern
mit ca. 40 Sängern

Chorgemeinschaft Schosshalde - Beundenfeld / Nordquartier

Singproben jeweils Montag von 20.00 - 21.45 Uhr

Auskunft bei P. Brogli,
Weltisrass 32
3006 B e r n

Telefon 031 / 44 95 34 (abends)